

Herren 2. Bezirksklasse 3

TTC BW Ückendorf II : PSV Recklinghausen V
Freitag, 01.09.2023, 19:30 Uhr

Schabert fixiert zwei Punkte für den PSV Recklinghausen V

Was war das für ein Match: Mit 6:4 in den Spielen und 21:19 in den Sätzen gewannen die Akteure vom PSV Recklinghausen V ihr Auswärtsspiel in der Herren 2. Bezirksklasse 3 gegen den TTC BW Ückendorf II. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Thomas Schabert den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 1. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. 4:11, 11:4, 17:19, 12:10, 13:15 hieß es am Ende, als Stibora / Liebig und Lüdorf / Krause sich am Tisch gegenüber standen. Wie dramatisch dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 13:15 von Stibora, Liebig verlorenen finalen Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete und von Lüdorf / Krause mit 17:19 gewonnen wurde. Zwischenzeitlich konnten Böhler / Pastowski zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Schabert / Schabert aber trotzdem mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Stibora im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Tim Luca Schabert. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Marcus Lüdorf war Frank Liebig, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Dann ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Peter Böhler machte hingegen mit Thomas Schabert beim 11:9, 11:9, 11:5 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wenige Chancen hatte Andreas Pastowski beim 3:11, 5:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Sebastian Krause. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC BW Ückendorf II und des PSV Recklinghausen V. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Michael Stibora bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Marcus Lüdorf. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Frank Liebig gegen Tim Luca Schabert durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Obwohl Peter Böhler fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Sebastian Krause zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Andreas Pastowski gegen Thomas Schabert hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den PSV Recklinghausen V beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC BW Ückendorf II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC BW Datteln III am 08.09.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des PSV Recklinghausen V wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen das Dream Team Recklinghausen II am 22.09.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC BW Ückendorf II

Doppel: Stibora / Liebig 0:1, Böhler / Pastowski 0:1

Einzel: M. Stibora 1:1, F. Liebig 1:1, P. Böhler 2:0, A. Pastowski 0:2

PSV Recklinghausen V

Doppel: Lüdorf / Krause 1:0, Schabert / Schabert 1:0

Einzel: M. Lüdorf 1:1, T. Schabert 1:1, S. Krause 1:1, T. Schabert 1:1